



Erzbischöfliches Berufskolleg **Köln**

Schulpastorales Konzept





Bryan Burkardt
*2001 †2022





Zum Profil und besonderen Auftrag einer kirchlichen Schule gehört es, nicht nur einen qualifizierten Fachunterricht anzubieten, sondern auch einen erzieherischen Auftrag zu erfüllen. Dabei geht es darum, junge Menschen im Prozess des Erwachsen- und Mündigwerdens zu unterstützen und zu begleiten. Das Erzbischöfliche Berufskolleg Köln möchte ein relevanter Lebensraum sein, der vom Geist des Evangeliums geprägt ist. So möchten wir jungen Menschen die Gelegenheit eröffnen, eine verantwortungsbewusste und gläubige Persönlichkeit zu entfalten.

*Was heißt für uns, dass wir katholisch sind?
Und wie soll das an unserem Berufskolleg erkennbar sein?*

Wir halten die großen Fragen nach dem Sinn und dem Wert des Lebens offen und geben ihnen in unserem Unterricht und in unserem Schulleben Raum.

Wir glauben an den einen dreieinen Gott, der in sich Beziehung ist. Daraus ergibt sich, dass auch wir Wert darauf legen, gute Beziehungen zueinander gestalten.

Wir glauben an den Gott, der alle Menschen als sein Abbild geschaffen hat. Also begegnen wir jedem in unserer Schulgemeinschaft mit Achtung und Respekt.

Wir glauben an Gott, den Schöpfer dieser Erde und dieser Welt. Deshalb gehen wir mit seiner Schöpfung achtsam um, sodass auch künftige Generationen gut leben können.

Wir glauben an den Gott, der uns versprochen hat, immer bei uns zu sein, und deswegen vertrauen wir auch in schweren Zeiten auf seine Gegenwart.

Wir glauben an Gott, der uns das Leben über den Tod hinaus verheißen hat. Deswegen haben wir die Hoffnung, dass am Ende für alle Menschen alles gut wird.

Wir orientieren uns an Jesus Christus, der niemanden ausgeschlossen hat. Daraus folgt für uns, Solidarität mit allen Menschen zu leben, gerade mit denen, denen es nicht so gut geht.

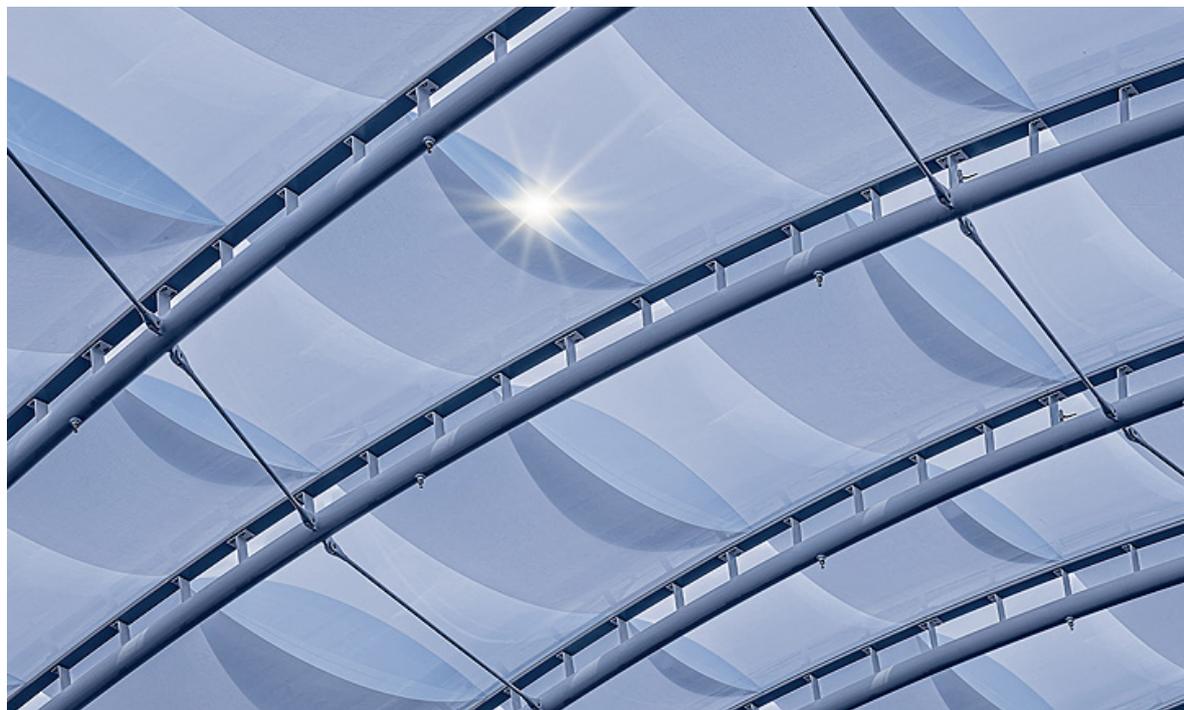
Unser Berufskolleg ist ein Kirchorst, an dem jede und jeder so akzeptiert wird, wie sie bzw. er ist. Ein Ort gelingender Inklusion. Wir schauen uns selbst und die anderen mit einem wohlwollenden Blick an. Diese Grundüberzeugung „Du bist richtig, so wie du bist“ und „In Dir steckt ganz viel“ nehmen mit in unser privates Leben und in unser berufliches und gesellschaftliches Engagement und stecken andere damit

an. So kann von unserer Schule eine Ermutigung und ein Signal ausgehen: Katholisch-Sein und Christlich-Sein ist eine Ressource, etwas Gutes, etwas, das leben hilft, mir und anderen.

Auf diesem Wege führt die Schulpastoral am EBK junge Menschen zu einem gelingenden Leben und kompetentem beruflichen Handeln. Dies geschieht in den vier Dimensionen gemeindlicher Vollzüge (siehe unten).

Innerhalb des Systems Schule bietet Schulpastoral einen Freiraum, der kommunikativ und partizipativ gestaltet werden will. Alle Schüler:innen, Studierenden und Lehrkräfte können sich in den schulpastoralen Arbeitskreis einbringen und gemeinsam Fragen der Schulpastoral diskutieren, anstehende Projekte planen und realisieren. Dem Erzbischöflichen Berufskolleg steht seit Januar 2021 kein/e Schulseelsorger/in mehr zur Verfügung. Der Arbeitskreis Schulpastoral arbeitet weiterhin engagiert an der Verwirklichung seiner Ziele und schulpastoralen Aktivitäten.

Alle an der Schulpastoral Beteiligten stehen dabei vor großen Herausforderungen: Wie gehen religiöse Lernprozesse in interreligiösem Kontext, wie ist es möglich, sich zu positionieren und gleichzeitig offen zu bleiben für andere Positionen?



Schulpastorale Aktivitäten am Erzbischöflichen Berufskolleg Köln

BEREICH ORGANISATION

- regelmäßige Treffen des AK Schulpastoral, etwa einmal im Monat
- Mitglieder: auch Nicht-Religionslehrer:innen sowie Schüler/innen und Studierende
- regelmäßiger Austausch der Mitglieder des Arbeitskreises mit der Schulleitung
- Kooperation des AK Schulpastoral mit dem Lehrerrat und der SV sowie dem Arbeitskreis Nachhaltigkeit/Schöpfungsverantwortung und den Mitgliedern der Fachkonferenz Religion
- Vernetzung des AK Schulpastoral mit dem Beratungsteam
- Kooperation mit dem Arbeitskreis Prävention
- Kooperationen mit dem Mentorat z. B. bei der Firmvorbereitung und der Firmfeier
- Kooperation mit der KHG und dem jugendpastoralen Zentrum CRUX
- Ankündigungen auf den digitalen Boards
- Schulpastoral als fester TOP bei den Lehrerkonferenzen
- Schulseelsorge als wichtiger Bestandteil im Organigramm der Schule
- Teilnahme von Mitgliedern des AKs an den Schulpastoraltagungen des Erzbistums Köln und an verschiedenen Fortbildungen aus dem Sementis-Programm
- Kolleg:innen sind Mitglied in verschiedenen kirchlichen Vereinigungen, z.B. VKR, BKR, AGKOD, DJK, KFD, Maria 2.0 usw., dadurch Sensibilität, Aktualität und Weite der schulpastoralen Arbeit
- In Planung: Kooperation mit einem Bildungsträger, um Fachtagungen und Vorträge zu den Themen Pädagogik, Religionspädagogik, Kirchenfragen usw. an unserer

Schule durchzuführen und die Schule dadurch für ein interessiertes Publikum zu öffnen.

BEREICH LITURGIE

- Vier große Gottesdienste pro Schuljahr: zum Schuljahresbeginn im Foyer der Schule, vor Weihnachten in St. Agnes, nach Ostern im Dom, Reisesegenritual am letzten Schultag vor den Sommerferien im Foyer, ansonsten ca. vier bildungsgangspezifische Gottesdienste über das Schuljahr verteilt in der KHG-Kirche, Gottesdienste von und für Abschlussklassen.
- Gottesdienste für das Kollegium, z. B. am Aschermittwoch, bei Verabschiedung von Kolleg:innen, zum Beginn des Schuljahres
- Taufe und Firmung von Schüler:innen und Studierenden alle zwei Jahre im Frühsommer durch den zuständigen Weihbischof
- Freie Gottesdienstformen und Meditationen im Religionsunterricht im Meditationsraum
- Stärkungsgottesdienst für Schüler:innen und Studierende vor den Prüfungen
- In den Zeiten der Pandemie digitale Gottesdienste, aufgenommen in der Kirche der KHG, gesendet und parallel mitvollzogen von der gesamten Schulgemeinschaft in den jeweiligen Klassenräumen
- Während der Pandemie digitale Impulse als Mini-Gottesdienste auf dem Board im Foyer, sowie über Moodle von den Lehrkräften und Schüler:innen/ Studierenden abrufbar
- In Planung: Wöchentliche morgendliche Impulse vor Beginn der Schule im Meditationsraum als Angebot religiöser, spiritueller Erfahrungen.

BEREICH DIAKONIE

- „Initiative lohnt sich“, zum ersten Mal im Dezember 2018, weitere Aktionstage folgten, Anfang Oktober 2021 als tatkräftige Hilfe an der Ahr, verschiedene Aktionen der Schulgemeinschaft im Advent 2022, im Januar 2023
- Durchführung einer Woche der Nachhaltigkeit, zuletzt in der Fastenzeit 2023 die Gestaltung des Foyers und des Boards, Mitmachaktionen zu den sechs Säulen, auf denen das Erzbischöfliche Berufskolleg ruht
- Studierende der Fachschule für Heilerziehungspflege singen im Dezember für einen guten Zweck in der Fußgängerzone.
- Kontakt mit dem Center Exodus in Ruanda und finanzielle Unterstützung desselben
- FFM-Klassen (internationale Förderklassen für Geflüchtete) mit besonderem Engagement der dort unterrichtenden Kolleg:innen
- Beteiligung an der Misereor-Fastenaktion
- Regelmäßige tatkräftige Beteiligung an der Weihnachtspaketaktion der Kölner Tafel
- Nutzung des vorhandenen Schulseelsorgeraums für sensible Gespräche und Begegnungen
- Besondere Achtsamkeit den Bedürfnissen unserer Schüler:innen und Schüler gegenüber in der Zeit der Pandemie
- Ernstnehmen von Diversität im Kollegium und in der Schülerschaft z. B. durch gendersensible Sprache und Aktionen
- Identifizieren von religionssensiblen Anlässen und achtsame Reaktionen der Schulpastoral darauf

BEREICH VERKÜNDIGUNG

- Verständnis der Schule als Kirchort
- Impulse für die ganze Schulgemeinschaft zu Beginn der Schultage in den geprägten Zeiten der Vorbereitung auf kirchliche Feste (Advent und Fastenzeit) im Foyer
- Ausstellungen, die mit Schüler:innen/Studierenden besucht werden, z. B. „Liebesalarm“ in der Fastenzeit 2018, „Lebenszeichen am Weg“ in der Fastenzeit 2019 (auch in den weiteren Jahren, zuletzt Marika vorletzte Woche)
- Das Flüchtlingsboot im Foyer des EBK im Herbst 2017 mit Aktionswoche
- Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit (teils mit Begleitung durch pastorale Kräfte)
- Gestaltung des digitalen Boards im Foyer durch Mitglieder des AK Schulpastoral
- Gestaltung des Foyers in besonderen Zeiten
- monatliche Impulse an der Säule im Lehrerzimmer
- Hinweise auf Ausstellungen und Veranstaltungen des jugendpastoralen Zentrums
- Begleitung von Tauf- und Firmbewerber:innen, gemeinsam mit dem Mentorat
- Lehrerbesinnungstag alle zwei Jahre mit Feier der Heiligen Messe
- regelmäßige Tage religiöser Orientierung für alle Schüler:innen und Studierenden in Haus Wasserburg (Vallendar) und in Haus Altenberg
- spirituelle Impulse jeweils zu Beginn der Religionsstunden und/oder zu Beginn des Schultages
- Taufe und Firmung von Schüler:innen und Studierenden alle zwei Jahre im Frühsommer durch den zuständigen Weihbischof
- Kurze Gottesdienste und Meditationen im

Religionsunterricht im Meditationsraum

- Stärkungsgottesdienst für Schüler:innen und Studierende vor den Prüfungen
- Beten des Jugendkreuzweges in der Fastenzeit

**DIESER MENSCH
IST EIN WICHTIGER TEIL
UNSERER GEMEINSCHAFT**



ebk.koeln_offziell



SCAN ME



EBK2016



SCAN ME



Erzbischöfliches Berufskolleg Köln



SCAN ME